

Das Leitbild Regenerative Landwirtschaft

Regenerative Landwirtschaft ist ein System von Anbaumethoden und Prinzipien, welches Biodiversität erhöht, Böden anreichert, Wasserkreisläufe verbessert und die Leistung von Ökosystemen erhöht.

Regenerative Landwirtschaft zielt darauf ab, CO₂ als Kohlenstoff im Boden und in bodennaher Biomasse anzureichern. Damit kehrt sie den gegenwärtigen globalen Trend der CO₂-Anreicherung in der Atmosphäre um. Gleichzeitig erwirtschaftet sie höhere Erträge, bietet Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel sowie bessere Vitalität und Gesundheit für ländliche Gemeinden.

Dieses System schöpft aus den Quellen jahrzehntelanger wissenschaftlicher und angewandter Forschung globaler Gemeinschaften, die Bioanbau betreiben, der Agrarökologie, dem Holistischen Management, der Agroforstwirtschaft und der Permakultur. Mit der Definition sind wir erst am Anfang. Wir heißen einen Dialog willkommen, dies weiterzuführen, zu entwickeln und zu verbessern. So können wir den Klimawandel umkehren und den Planeten regenerieren.

Als Zielrahmen dient uns dabei – wie wohl den meisten Initiativen, die sich Gedanken um den Erhalt unsere natürlichen Lebensgrundlagen machen – die von der UN im Jahre 2015 verabschiedeten Sustainable Development Goals (SDGs).